

LEBENSLAUF/WISSENSCHAFTLICHER WERDEGANG

STAND 10-2018

ANGABEN ZUR PERSON

Name: Wobser, Florian
geboren: am 06/02/1981 in Delmenhorst
Ausbildung: Philosophie/Germanistik;
 Gymnasial-Lehramt (1. und 2. Staatsexamen)

WISSENSCHAFTLICHER/
BERUFLICHER WERDEGANG

November 2018 erfolgreiche Verteidigung (*mcl*) der u.g. Dissertation
März 2018 Einreichung der u.g. Dissertation
seit August 2015 Gymnasiallehrer (angestellt)
 der Fächer Philosophie/Ethik und Deutsch
Gebrüder-Montgolfier-Gymnasium Berlin
 Fachverantwortlicher Ethik/Philosophie;
 Leitung der AG „Schule ohne Rassismus“
2011 - 2017 Lehrbeauftragter und (temporärer) Mitarbeiter
Institut für Philosophie, Universität Rostock
 in den Bereichen Fachwissenschaft und Didaktik
 Promotionsstudent
2011 - 2014 Promotionsstipendium
Landesgraduiertenförderung Mecklenburg-Vorpommern
 zum Dissertationsprojekt
 „Interviews und audiovisueller Essayismus Alexander Kluges.
 Ein ästhetisch-performatives Bildungsprojekt und
 seine Relevanz für schulisches Philosophieren“

AUSBILDUNGSWEG

2009 - 2011 Vorbereitungsdienst
Studienseminar für gymnasiales Lehramt Osnabrück
Ausbildungsschule: Gymnasium Bad Iburg
 Zweites Staatsexamen
2001 - 2008 Studium der
 (Religionspädagogik), Philosophie und Germanistik
 Bildungswissenschaften & Fachdidaktik; gymnasiales Lehramt
 studium generale
Universität Rostock
 Erstes Staatsexamen
2000 - 2001 Zivildienst
Mutter-Kind-Kurklinik „Tannenhof“, Ostseeheilbad Graal-Müritz
1993 - 2000 *Gymnasium Ganderkesee*
 Abitur

WISSENSCHAFTLICHE TÄTIGKEITEN

LEHRVERANSTALTUNGEN

WS 2016/17	Medienphilosophische Reflexionen zwischen Aufmerksamkeit und Zerstreuung
SS 2016	Unterrichtsplanung, -durchführung und -reflexion unter besonderer Berücksichtigung von Methoden und Medien
WS 2015/16	Unterrichtsplanung, -durchführung und -reflexion
SS 2015	Alexander Kluges <i>dctp.tv</i> als germanistisches und kulturwissenschaftliches Forschungsfeld <i>Institut für Germanistik, Universität Rostock</i> Konsequenter Lebensweltbezug – Popkultur im Philosophieunterricht?
WS 2014/15	Politische Philosophie – Mündigkeit wozu? Lektüre didaktischer Basistexte und Praxisideen nach Wunsch
SS 2014	Audiovisuelle Medien im Philosophieunterricht – am Beispiel von Alexander Kluges Medienpraxis Henri Bergson: Philosophie der Dauer mit PD Dr. A. Breitling
WS 2013/14	Politische Philosophie – Mündigkeit wozu? Ästhetik des Essays – ästhetische Essays im 20./21. Jahrhundert
SS 2013	Handlungs- und produktionsorientierte Verfahren im Philosophieunterricht
WS 2012/13	Die Methode der Inquiry – am Beispiel des Themas Schönheit mit Prof. H. Hastedt und C. Klager Theorien der Bildung
SS 2012	Philosophische Theorie und Medienpraxis Alexander Kluges Spielfilme und audiovisuelle Medien im Philosophieunterricht
WS 2011/12	Philosophische Kompetenzen als Prinzipien des Unterrichtens?
SS 2011	Spielfilme und audiovisuelle Medien im Philosophieunterricht

WEITERE LEHRTÄTIGKEITEN

Nov. 2015	Workshop: Heterogenität und Inklusion
2011 – 2015	Mitwirkung beim Philosophielehrer*innentag Mecklenburg-Vorpommern Kooperationen bei der Ausbildung von Referendar*innen mit Fachleiter für Philosophie M-V Dr. J. Heinig
Okt. 2014	Workshop: Essay-Didaktik
Jan. 2014	Erasmus-Dozentenaustausch Stockholm und Oslo
2012 – 2014	Leitung philosophischer Schreibwerkstätten für Studienanfänger*innen <i>studium-optimum</i> -Projekt
SS 2013	Betreuung schulpraktischer Übungen im Fach Philosophie

KONFERENZEN/VORTRÄGE

- Sept. 2018** Kongress des European-Avantgarde & Modernity-Netzwerks
Institut für Germanistik der Universität Münster
Panel: „Avantgarden / Gegenwart“
Vortrag: A. Kluges Anti-Realismus in *Fake*-Unterhaltungen
- April 2018** Filmgespräch zu
A Kluge: „Artisten in der Zirkuskuppel: ratlos“ (1968)
Eröffnung der Filmreihe „Das Jahr 1968 in Ost und West“
Lichtspieltheater Wundervoll Rostock
- Sept. 2017** Kongress der Deutschen Gesellschaft für Philosophie HU-Berlin
Fachdidaktik-Panel
Vortrag: A. Kluges Fake-Interviews & Publikation
- Dez. 2016** „Festival des Hörens“ in der Laeisz-Halle Hamburg
Workshop: A. Kluges audio-visuelle Montagen
- Sept. 2016** Deutscher Germanistentag Bayreuth
Panel: „Interviews als fiktionale Erzählform“
Vortrag: A. Kluges Fake-Interviews
- Juli 2016** „Öffentlichkeiten – ästhet.-polit. Imaginationen und Praxen“
Tagung an der Universität Hannover
Abendvortrag Oskar Negt
Vortrag: A. Kluges politische Heterotopie & Publikation
- Mai 2016** Forum für Gestaltung Magdeburg
Veranstaltungsreihe „Philosophie und Kunst“
öffentlicher Vortrag: Streifzüge durch Kluges *dctp.tv*
- März 2016** „Lernen mit stehenden und laufenden Bildern“
Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd
Tagung im Rahmen des Kinderkinofestivals „kikife“
Vortrag: A. Kluges audiovisuelle Essays & Publikation
- Jan. 2016** „Alexander Kluges Gesprächskunst“
Abendvortrag Alexander Kluge
Vortrag: A. Kluges TV-Gespräche & Publikation
- Mai 2015** II. Arbeitstagung Fachdidaktik Philosophie
Goethe-Universität Frankfurt am Main
Gast: Marion Pollmanns
Vortrag: A. Kluges audiovisuelle Essays
- Nov. 2014** „Vom Sinn des Privaten“
studentische Vortragsreihe „JahrInachSnowden“
Humboldt Universität Berlin
Vortrag mit Tom Gehrke (als Vortragsprotokoll publiziert)
- Okt. 2014** Kongress der Deutschen Gesellschaft für Philosophie Münster
Fachdidaktik-Panel
Vortrag: A. Kluges audiovisuelle Essays & Online-Publikation
- Dez. 2013** „Reading/Viewing Alexander Kluge’s Work“
Internationale Konferenz, Université de Liège
Vortrag: A. Kluges audiovisuelle Essays & Publikation

- Okt. 2013** „Medien der Wissenschaft „
 – Jahrestag der Gesellschaft für Medienwissenschaftler*innen
 „Mediamorphosen der Wissenschaft
 – zwischen Unsinn und Eigensinn“
 Panel-Leitung mit H. Depner, J. D. Seidler & D. Wutzke
- April 2013** „Visuelle Philosophie“ – Internationale Tagung Rostock
 Vortrag: A. Kluges audiovisuelle Essays & Publikation

PUBLIKATIONEN

- Die Fake-Interviews von Alexander Kluge als Appelle an das medienkritische Unterscheidungsvermögen.*
 Werte und Wertevermittlung. Jahrbuch für Didaktik der Philosophie und Ethik 18.
 Hg. M. Tiedemann. Dresden 2018. 75-86.
- Interviews als performative Praxis der symmedialen Autor-Inszenierung bei Rainald Goetz.*
 Autorschaft im Unterricht. Literaturdidaktische Facetten am Beispiel von Interviews.
 Hg. C. Führer und J. Heins. Baltmannsweiler 2018. 59-64.
- Flüssigmachen – Alexander Kluges politische Heterotopie kooperativer Öffentlichkeit zwischen Debatten im vollen Vorlesungs- und Projektionen im leeren Kinosaal.*
 Kooperationen. Keiner ist alleine schlau genug. Kluge-Jahrbuch 4. Hg. R. Stollmann u.a.
 Göttingen 2017. 79-102.
- Das Ich des Menschen – eine Illusion? Humes Auffassung von (Nicht)Identität.*
 Praxis Philosophie und Ethik 1/2016 Hume. 22-32.
- Kluges Kulturmagazine mit Gästen – TV-Gespräche im Off zwischen Dialog und Unterhaltung.*
 Formenwelt des Dialogs. Kluge-Jahrbuch 3. Hg. C. Schulte u.a. Göttingen 2016. 233-253.
- Das Werk Alexander Kluges lesen/schauen/hören/spüren
 – audiovisuelle Montagen als Movens eines ästhetischen Bildungsprojekts.*
 Cahiers d'Etudes Germaniques. Hg. G. Cormann u.a. 69/2015. 153-164.
- Audiovisuelle Essays von Alexander Kluge im Philosophieunterricht – »Verflüssigung« des Zusammenhangs Geschichte-Gesellschaft-Geltung.*
 Online-Publikation im Rahmen des XXIII. Kongresses der Dt. Gesellschaft für Philosophie, Münster 2014. <http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:6-12319383449>
- ‘Vermutlich gibt es Parallel-Universen’ – Audiovisuelle Essays von Alexander Kluge im Philosophieunterricht.*
 Visuelle Philosophie. Hg. H. Depner. Würzburg 2015. 91-108.
- Interviews und audiovisuelle Essays Alexander Kluges. Ein ästhetisches Bildungsprojekt und seine didaktische Relevanz für die Schule.*
 Zeitschrift für Didaktik der Philosophie und Ethik 1/2014 Projektunterricht. 85-94.

So voller Affekte sind Linien und Worte
Text zur Ausstellung „Flieg kleiner Vogel, flieh!“ von L. Klammer.
Artquarium Rostock, Sommer 2013.

Exponentielles Wachstum gibt es nur in der Phantasie.
Beitrag zum Programm der Performance „Heutzutage hat doch niemand mehr Bock
den posthumen Künstler zu mimen – eine Lüge“ von A. Lober, C. Knispel und
P. Bergmeister.
Interpol+ - Hamburg, November 2012.

WEITERE TÄTIGKEITEN

seit Sept. 2018	Mitarbeit bei <i>attac</i> – Berliner Arbeitsgruppe zu Postwachstumsökonomien & Mitarbeit bei <i>diem25</i> – Ortsgruppe Berlin
seit Mai 2018	Mitglied von und Mitarbeit bei <i>Expedition Philosophie e.V.</i> vernetzt mit: <i>Internationale Gesellschaft für Performative Philosophie</i>
Schuljahr 2017/18	Zusatzausbildung zum Mentor für Student*innen im Praxissemester in Berlin
seit WS 2016/17	Gast im kulturwissenschaftlichen Forschungskolloquium von Prof. J. Vogl <i>Institut für Germanistik, Humboldt-Universität Berlin</i>
Aug. 2016 & Mai – Juli 2015	Tätigkeit als Deutsch-als-Fremdsprache-Lehrer <i>Volkshochschule Rostock</i>
Mai – Juli 2011	Honorartätigkeit als Gymnasiallehrer <i>Gymnasium Bad Iburg</i>
Juli – Dez. 2008	Tätigkeit als studentische Hilfskraft; Prof. H. Hastedt Editionsprojekte <i>Institut für Philosophie, Universität Rostock</i>
Sept. – Okt. 2007	Hauptpraktikum <i>Gymnasium Grootmoor, Hamburg</i> Mentor: Dr. C. Gefert
März – Juni 2007	Mitarbeit bei <i>attac</i> – Ortsgruppe Rostock Organisation globalisierungskritischer Workshops mit Blick auf den G8-Gipfel in Heiligendamm (Juni 2007)
Okt. – Dez. 2006	Schulpraktikum <i>Good Shepherd Public School, Thengana, Kerala, Indien</i>
Sept. 2003	Sozialpraktikum <i>Gesellschaft für solidarische Entwicklungszusammenarbeit Rostock</i>